

Vorläufiger Pädagogischer und organisatorischer Plan zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht, Stand 11-2020

I. Regel-Stundenplangestaltung

Der Unterricht wird in der Regel als Präsenzunterricht in den Fächern der Stundentafeln erteilt. **(Verordnung § 2 Abs. 1)¹**

II. Sonderplangestaltung für das Distanzlernen

Vorüberlegungen zu möglicher Sonder-Stundenplangestaltung

Falls der Präsenzunterricht auch nach Ausschöpfen aller Möglichkeiten wegen des Infektionsschutzes oder deshalb nicht vollständig möglich ist, weil Lehrerinnen und Lehrer nicht dafür eingesetzt werden können und auch kein Vertretungsunterricht erteilt werden kann, findet Unterricht mit räumlicher Distanz in engem und planvollem Austausch der Lehrenden und Lernenden statt (Distanzunterricht). **Der Distanzunterricht ist Teil des nach den Stundentafeln vorgesehenen Unterrichts. (Verordnung §2 Abs. 2)²**

Die Vorbereitung von Distanzunterricht im Rahmen des Präsenzunterrichts umfasst die

- Ermittlung der Ausgangslage der SuS (technisch, inhaltlich) – *erfolgte Abfrage der technischen Ausstattung mit Laptops und WLAN-Zugang, der ermittelte Bedarf für das DBB beträgt 225 Laptops, ca. 50 Schülerinnen und Schüler haben keinen WLAN-Zugang*
- Unterrichtsgestaltung auch im Präsenzunterricht entsprechend der didaktischen Maxime (vgl. HR 4)

Maxime

Plane den Unterricht stets so, dass er mit möglichst wenigen Änderungen sowohl im Präsenz- als auch im reinen Distanzunterricht oder im Blended Learning lernförderlich umsetzbar ist.

¹ Quelle: QUALIS-NRW: Vorlage - Pädagogischer und organisatorischer Plan zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht, 17.08.2020

² ebenda

- Absprachen im Kollegium zu methodisch-didaktischen Entscheidungen – *siehe unten*
- Vorbereitung auf selbstständiges Arbeiten – *die Einbindung der Lern- und Arbeitstechniken und die digitalen Schlüsselkompetenzen in der didaktischen Jahresplanung fördern das selbstständige Arbeiten am DBB*
- technische Vorbereitung – *alle Schülerinnen und Schüler sind in den ersten beiden Unterrichtswochen des Schuljahres 2020/21 durch die IW/WI-Lehrer in das Lernmanagementsystem des DBB mit Zugangsdaten und eigener Schul-Emailadresse jeder Schülerin/jedes Schülers eingewiesen worden. Für jedes Fach wurde eine Lernergruppe in Microsoft Teams als Kommunikations- und Materialbereitstellungsweg eingerichtet. Diese Teams ermöglichen kollaboratives Arbeiten und Materialaustausch, Unterricht per Videokonferenz, Aufgabenverteilung und Einsammlung, Feedback.*
- soziale Vorbereitung (z.B. Einrichtung von Lerner-Teams – vgl. HR 3.2.4.2), *siehe oben in digitaler Form, für einzelne Fälle der Quarantäne wurden Lernpatenschaften in den Klassen gebildet. Die Lernpaten sorgen für die Informations- und Materialweitergabe.*
- Organisation von Distanzunterricht – *siehe unten: Für nicht im Präsenzunterricht einsetzbare Kolleginnen und Kollegen wurde die Übertragung in den Unterrichtsraum per Notebook, Videokonferenztool und Beamer ermöglicht. Hierfür ist ein Betreuungslehrer erforderlich bzw. es werden aktuell Schüler als Key-User ausgebildet, die die technische Verbindung im Klassenraum über Leihrechner, Beamer und Bluetoothboxen oder ein eigenes Smartphone herstellen. [Die Anschaffung von Raummikrofonen und die Gestaltung des Ausleihsystems der Dummyrechner werden unter der Prozessperspektive noch hinterfragt]*
- Bereitstellung von Materialien – *die Unterrichtsmaterialien werden über das Lernmanagementsystem Microsoft Teams in den Klassenfachteams im Kursnotizbuch oder unter Dateien bereitgestellt.*
- Herstellung von Verbindlichkeit (u.a. Kommunikation, Einreichung von Produkten) – *Die Kommunikation erfolgt über Microsoft Teams, die Dokumentation im elektronischen Klassenbuch, die Information auf Schulebene geschieht durch die Homepage, Facebook und Instagram, bei Dringlichkeit auch per E-Mail von Klassen- und Schulleitung an alle Schülerinnen und Schüler. Für Teamssitzungen soll (nach Stundenplan) ein fester Termin*

festgelegt werden, um Verlässlichkeit und Planbarkeit zu gewährleisten. Die Besprechungstermine in Teams können in wöchentlichem Rhythmus eingestellt werden. Ebenso werden für die Abgabe von Aufgaben in Teams im Kalender und damit in der Mitteilung an die Schülerinnen und Schüler vereinbart. (fester Terminplan für die Abgabe von Aufgaben, feste Termine für die Kontakte in der Klasse)

- Absprachen im Kollegium – *erfolgen auf Bildungsgangebene oder ggfs. Fachkonferenzebene*
- Feedback und Beratung – *erfolgt über die Klassenfachteams in Microsoft Teams per schriftlicher Rückmeldung bzw. in den Unterrichtsstunden im Distanzunterricht per Videokonferenz oder die Chatfunktion.*
- Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung (vgl. HR 3.5) – *Festlegung von Rahmenvorgaben und Beispiele erfolgen auf Fach- bzw. Bildungsgangkonferenzebene – Dokumentation in den Grundsätzen der Leistungsbewertung zur didaktischen Jahresplanung auf Laufwerk N.*
- Plan für den Fall einer Schulschließung – *siehe unten: Kommunikation über Microsoft Teams bzw. per E-Mail von Klassen- und Schulleitung an alle Schülerinnen und Schüler.*
- Kommunikationswege zwischen Schulen und Elternhäusern – *Die Kommunikation erfolgt über die Homepage, Facebook und Instagram, bei Dringlichkeit auch per E-Mail von Klassen- und Schulleitung an alle Schülerinnen und Schüler bzw. per Brief bei Grundsatzentscheidungen z. B. an die Ausbilder.*
- Festlegung von verbindlicher Kommunikation zwischen Lehrkräften und Eltern – *siehe oben*
- Festlegung von verbindlicher Kommunikation zwischen Lehrkräften und SuS – *siehe oben*
- weiterführende organisatorische Aspekte des Distanzunterrichts – *wird aufgrund der Gefährdungsbeurteilung des gesamten Infektionsgeschehens im Kreis Lippe oder im Rahmen einer einzelnen Lerngruppe die Teilung der Lerngruppe notwendig, wird der Unterricht im wöchentlichen Wechsel wie vor den Sommerferien 19/20 durchgeführt. Die Schüler der abwesenden Gruppe erhalten Aufgabenstellungen für die Distanzwoche, die in der Präsenzwoche aufgegriffen werden. Die Materialbereitstellung erfolgt über Teams, ggfs. werden die Schülerinnen und Schüler in Distanz dem Unterricht in Präsenz zugeschaltet*

per paralleler Videokonferenz. Dies kann auch bei einzelnen Quarantänefällen geschehen.

Für das DBB ist als Kommunikationsweg für die Unterrichtsgestaltung Microsoft Teams festgelegt. Die Dokumentation des Unterrichts und der Anwesenheit erfolgt in Phasen des Distanzlernens über das elektronische Klassenbuch WebUntis.

Die Kommunikation im Corona-Positivfall in einer Klasse erfolgt an das Elternhaus bzw. die Ausbilder per Brief oder E-Mail.

Allgemeine Information werden über die Homepage, Facebook und Instagram verbreitet. Aktuelle Informationen werden über die Klassenlehrer*innen und ggfs. per Durchsage gegeben.

Als Study Hall können die Räume A16, 26, 36 genutzt werden, als Study Rooms für Videokonferenzen die Räume A01, A03, A05, A06 mit den dort vorhandenen Geräten aus den Schränken in A05.

III Organisatorischer Plan für das Distanzlernen

Grundsätze der Vertretungsplanung unter Corona-Bedingungen

Auch im Quarantänefall im Kollegium sind die Lehrerinnen und Lehrer für die inhaltliche Gestaltung des Unterrichts zuständig. Dazu gibt es zwei konkrete Gestaltungsalternativen:

Variante A

Distanzlernen mit Betreuung vor Ort (DL als Vertretungstext)

- **Die Klasse befindet sich im Klassenraum**
- Die Vertretungs-Planung setzt eine Betreuung ein
 - möglichst ein LuL, der in unmittelbarer Nähe ansprechbar ist (Nachbarraum)
- Die Betreuung sorgt bzw. bestimmt die Key-User-Schüler als diejenigen, die zuständig sind:
 - für die Einhaltung der Rahmenbedingungen zum Distanzlernen
 - ✓ Tür offen
 - ✓ Lüftung
 - ✓ Abstandsregeln
 - ✓ Disziplin
 - ggfs. für Unterrichtsmaterial (z.B. Kopien)

- für die Überwindung technischer Schwierigkeiten (ggfs. Raumwechsel)
 - ✓ und gibt Rückmeldungen an die IT-Abteilung, z.B. über
 - Lautsprecher
 - Verzerrung der Beamerprojektion
 - Unzureichende WLAN-Qualität
 - Rückkopplungen
- SuS dürfen nach Absprache mit dem jeweiligen LuL auch von zuhause aus teilnehmen (aber nur, wenn die örtlichen Gegebenheiten dies auch zulassen).

Variante B

Externes Distanzlernen (.dl als Raumname)

- **Unterricht findet von zuhause statt, d.h. SuS und LuL sind nicht in der Schule**
 - u. U. setzt LuL nach Rücksprache den Unterrichtstermin auf einen Alternativtermin fest. Dafür sind Wegezeiten z. B. in den Randstunden per Bus oder Auto zu berücksichtigen.

Umsetzung

- **Vollzeitklassen**
 - HA, HH, GY
 - ✓ in den Randstunden möglichst in **Variante B**
 - ✓ verbleibende Einzelstunden von präsenten LuL finden möglicherweise auch im Distanzlernen statt (Klasse soll nicht für eine oder zwei Stunden extra anreisen; LuL kann dann entweder aus der Schule oder auch von zuhause unterrichten)
 - AV, HS, IF
 - ✓ in der Regel **Variante A** (SuS sind in der Schule anwesend)
 - ✓ wichtig: SuS benötigen einen Vertretungslehrer (also keine Betreuung), falls keine Vertretung möglich, dann .SL
- **Blockklassen**
 - IN, IT, VF, FL
 - ✓ in der Regel **Variante B**
- **Teilzeitklassen**
 - FS, FB
 - ✓ in der Regel **Variante B**
 - BM, EH, FL, ST, MF, ZF
 - ✓ in der Regel **Variante A** (SuS sind in der Schule anwesend)
 - bei Ausfall müssten die SuS in den Betrieb wechseln (dies ist nicht erwünscht)

- zudem haben nicht alle SuS die digitalen Zugangsmöglichkeiten
- IN, VF
 - ✓ in der Regel **Variante A** (SuS sind in der Schule anwesend)
 - ✓ aber auch Variante B ist möglich (insbesondere in den Randstunden)
- alternative Regelungen werden (nur) über die Bildungsgangleitungen an das V-Team kommuniziert

IV Pädagogischer Plan für das Distanzlernen

Minimalkonzept für das Distanzlernen:

Die Maxime der Unterrichtsgestaltung ist nicht nur als Notlösung in Krisenzeiten, sondern aus didaktischer Sicht sinnvoll und zeitgemäß zu gestalten.

- Die Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht schafft Möglichkeiten einer stärkeren Flexibilisierung räumlicher, zeitlicher und sozialer Strukturen.
- Asynchrones Lernen im Distanzunterricht ermöglicht (z.B. eine zeitliche und räumliche) Unabhängigkeit und unterstützt individualisiertes Lernen!
- Stärken des Präsenzunterrichtes = persönliche Beziehung und Interaktion zw. Lehrenden u. Lernenden und Lernenden untereinander

Wie kann Unterricht im Wechsel von synchronen und asynchronen Arbeitsphasen geplant werden? (Blended Learning)

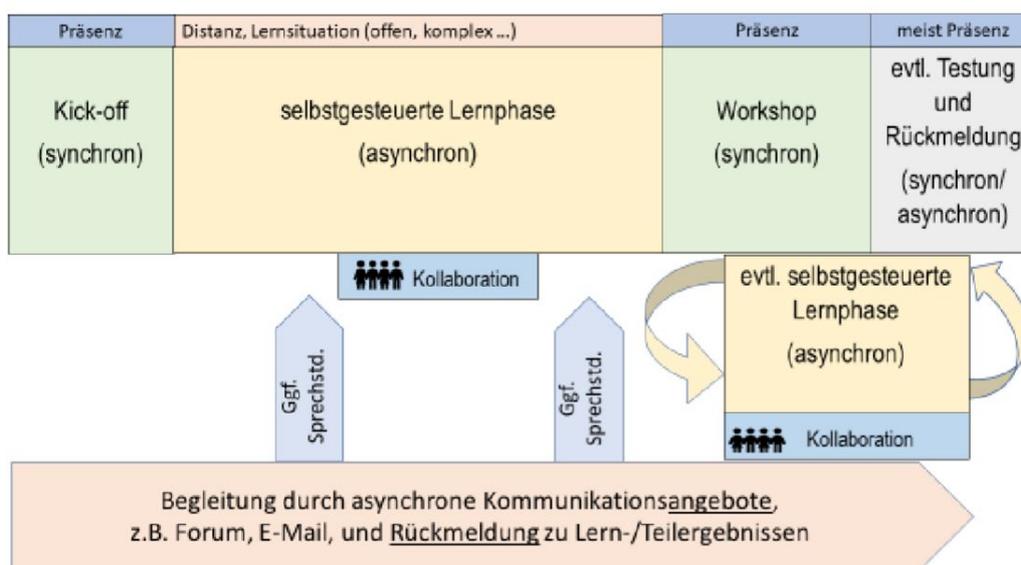


Abb.: Mögliche Verknüpfung von Präsenz- und Distanzlernphasen am Berufskolleg (in Anlehnung an Erpenbeck u. a. (2015), S. 36)¹⁷

Quelle: Ministerium für Schule und Bildung: Handreichung zur chancengerechten Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht im Berufskolleg, MSB 9/2020

Erwartungen an die Lehrerinnen und Lehrer zur Durchführung des Distanzunterrichts

(wird die Lehrerin/der Lehrer per Teams in den Raum dazu geschaltet, sind die Besonderheiten der Verfügbarkeit von Arbeitsmaterialien (Bücher, Arbeitsblätter, digitale Geräte, etc.) bei der Unterrichtsgestaltung zu berücksichtigen)

- **Video- bzw. Audiokonferenzen als Kontakt- und Rückmeldeinstrument fest in die Unterrichtsplanung in Distanz mit einbauen, Anwesenheiten kontrollieren**
- **Unterricht über Teams gestalten - das Spektrum ist dabei mit synchronen und asynchronen Phasen zu planen. Es wird nicht erwartet, dass der Unterricht zu 100 % über Teams stattfindet. Dies können z.B. auch nur 10 Minuten als Input sein und 10 Minuten als Ergebnisvergleich in einer Doppelstunde. Es kann z.B. auch eine Aufgabenstellung über mehrere Unterrichtseinheiten geben und die Präsentation bzw. Ergebnissicherung wird dann über Teams in 45 Minuten Video- bzw. Audiokonferenz gestaltet.**
- **Ansprechbarkeit per Chat**
- **Unterricht mit Aktivitätsphasen für die Schülerinnen und Schüler planen**
- **Aufgaben werden über Teams gegeben, ggfs. terminiert über das Aufgabentool zur Abgabe**
- **Kommunikation kann über Video-/Audiokonferenzen oder über den Chat erfolgen**
- **Benennung von Sprechzeiten, die idealerweise in den Zeiten des regulären Stundenplans liegen**
- **Regelmäßiges Feedback ist die Grundvoraussetzung**
- **Individuelle Zeiten zur Video-/Audiokonferenzen können insbesondere zur Vermeidung technischer Schwierigkeiten in der Schule zu anderen Zeiten mit den Schülerinnen und Schülern vereinbart werden**
- **Benennung und Ausbildung eines Key-User-Schülers in den Klassen, der über sein Android Smartphone oder ein Windowsgerät den Lehrer in die Klasse über Miracast (HDMI2) beamt**
- **Kommunikation per Chat oder über den Key-user in den Klassen mit dem Lehrer in Distanz**
- **Erstellung von Handlungsprodukten im Distanzunterricht als Bewertungsgrundlage**

Bewertungsmöglichkeiten

I) Bildungsgangübergreifende Grundsätze der Leistungsbewertung

- **Handlungsprodukte (siehe unten)** im Distanzunterricht dienen als Bewertungsgrundlage
- **Sonstige Leistungen** in Video- und Audiokonferenzen sind zu bewerten

II) Bildungsgangspezifische Regelungen

III) Ergänzungen zur Leistungsbewertung im Distanzlernen im angepassten Unterricht in Corona-Zeiten im Schuljahr 2020/2021

Einbeziehung alternativer Leistungsbeurteilungsformen wie z. B.: (z. B. Ausarbeitungen, Referate, Handouts, Ergebnis- bzw. Arbeitsprozessprotokolle, Lernberichte, Reflexionsbögen, bearbeitete Aufgaben über Teams, schriftliche Übungen, Prüfungsgespräche per Videokonferenz, Audiofiles, Erklärvideos, ...)

V Vorgehensweise

Organisatorische Planungen am DBB

- Grundlagen erarbeitet von erweiterter Schulleitung
- Kurzform der Organisation und Kurzform der Erwartung – je eine Seite per E-Mail an das Kollegium
- Die Bildungsgangleitungen geben zusätzliche Hinweise

VI Quellen

Ministerium für Schule und Bildung: Handreichung zur chancengerechten Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht im Berufskolleg, MSB 9/2020

Ministerium für Schule und Bildung: Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG, Ministerium für Schule und Bildung, 30. Juni 2020 221-2.02.02.02 Nr. 156808/20 223 vom 02. Oktober 2020

QUALIS-NRW: Pädagogischer und organisatorischer Plan zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht unter <https://www.schulentwicklung.nrw.de/materialdatenbank/material/download/10597>, Aufruf am 26.09.2020